

Examenul de bacalaureat național 2018
Proba E. d)
Geografie

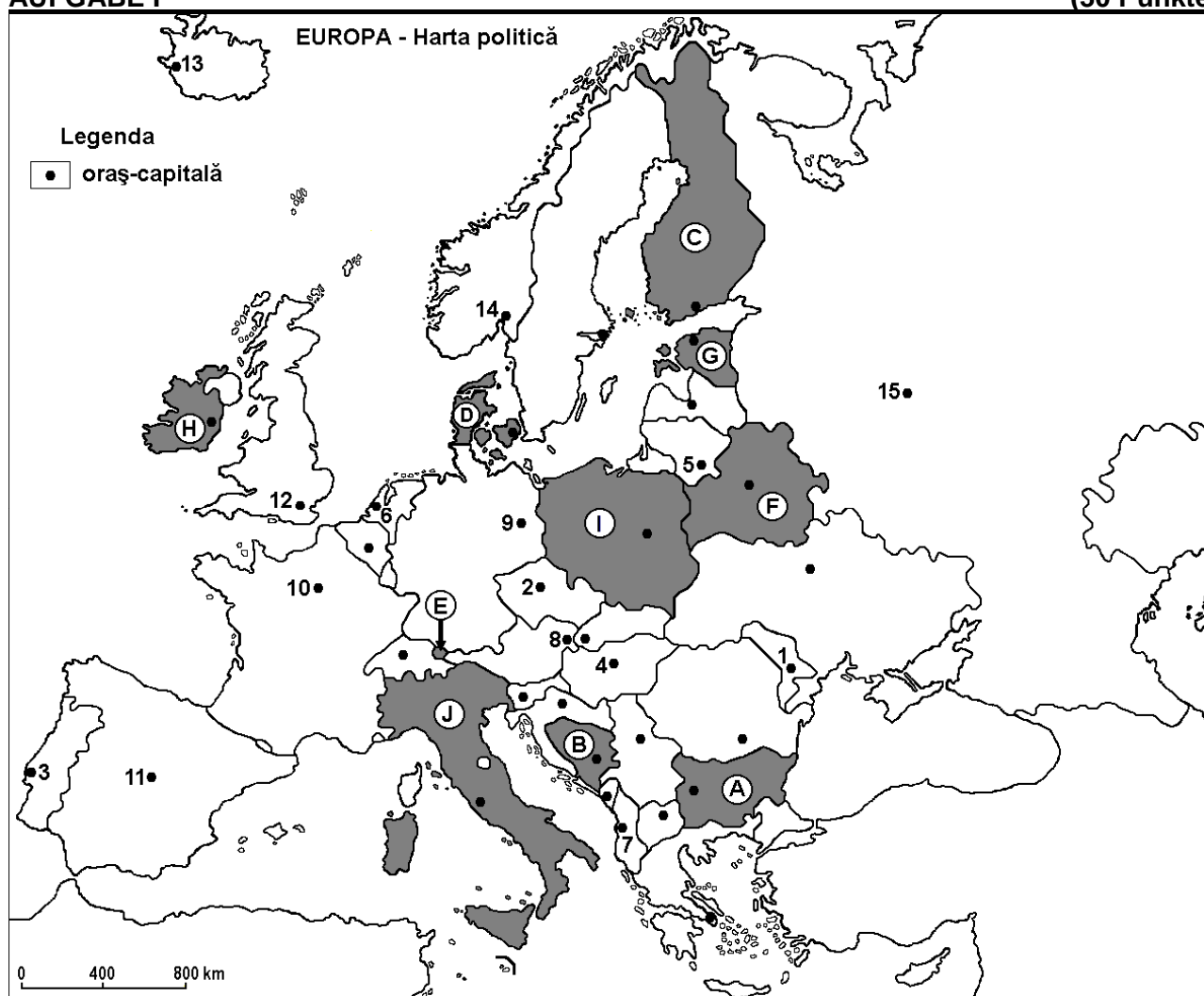
Simulare

Profilul umanist din filiera teoretică, profilul servicii din filiera tehnologică și toate profilurile și specializările din filiera vocațională, cu excepția profilului militar

- Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.
- Timpul efectiv de lucru este de 3 ore.

AUFGABE I

(30 Punkte)



Die oben angezeigte Karte bezieht sich auf die Aufgabe I A – D. Auf der Karte sind Staaten mit Buchstaben und Hauptstädte mit Zahlen bezeichnet.

A. Bestimmt:

1. den Namen des Staates, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben **C**;
2. den Namen der Hauptstadt, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl **12**.

4 Punkte

B. Schreibt auf das Prüfungsblatt die richtigen Antworten, welche folgende unten angegebenen Aussagen ergänzen:

1. Die Hauptstadt Berlin ist bezeichnet auf der Karte mit der Zahl ...
2. Der Staat, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben **A**, heißt ...
3. Der Strom Seine(Sena) durchquert die Hauptstadt, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl ...

6 Punkte

C. Schreibe auf das Prüfungsblatt, den passenden Buchstaben der richtigen Antwort für jede der folgenden unten angegebenen Behauptungen:

1. Das Mittelmeerklima ist kennzeichnend für die Hauptstadt, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl:

- a. 4 b. 7 c. 13 d. 14 2 Punkte

2. Der Staat, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben E, heißt:

- a. Andorra b. Liechtenstein c. Luxemburg d. San Marino 2 Punkte

3. Ausgang zur Nordsee hat der Staat, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben:

- a. A b. B c. C d. D 2 Punkte

4. Die auf der Karte mit der Zahl 8 bezeichnete Hauptstadt heißt :

- a. Pressburg(Bratislava) b. Budapest c. Prag d. Wien 2 Punkte

5. Die auf der Karte mit der Zahl 6 bezeichnete Stadt ist die Hauptstadt des Staates:

- a. Belgien b. Schweiz c. Holland d. Slowenien 2 Punkte

D. Bestimmt drei Unterschiede zwischen dem **Klima** des Staates, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben H und dem **Klima** des Staates, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben J.

Bemerkung 1: Die Unterschiede können sich auf jedwelche der folgenden **Klimaelemente** beziehen: klimabestimmende Faktoren, Klimatyp, mittlere Jahres/Sommer/Wintertemperaturwerte, thermische Amplitude, mittlere Jahres/Sommer/Winterniederschlagsmengen, vorwiegende Winde.

Bemerkung 2: Die vollständige Punktzahl wird nur dann vergeben, wenn die Unterschiede vergleichend und nicht einzeln vorgestellt werden. 6 Punkte

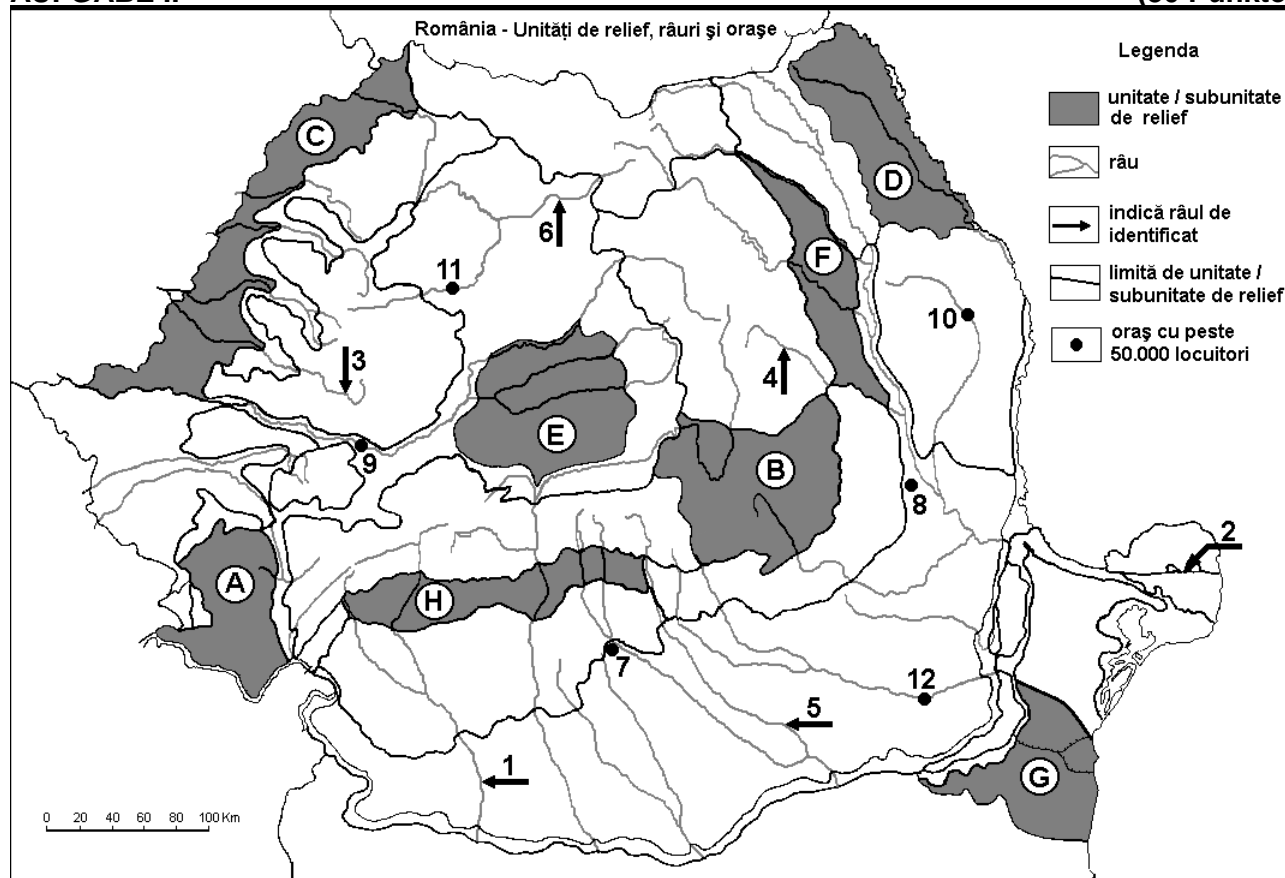
E.1.Nennt einen Grund für das große hydroenergetische Potential der Flüsse aus den Alpen.

2. Nennt den Namen eines tätigen Vulkans aus dem Süden Europas.

4 Punkte

AUFGABE II

(30 Punkte)



Die oben angezeigte Karte bezieht sich auf die Aufgabe II A – D. Auf der Karte sind Reliefeinheiten mit Buchstaben, Flüsse mit Zahlen von 1 bis 6 und Städte mit Zahlen von 7 bis 12 bezeichnet.

A. Nennt:

1. den Namen der Stadt, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl **12**;
2. den Namen des Flusses, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl **1**.

4 Punkte

B. Schreibt auf das Prüfungsblatt, die richtigen Antworten, welche folgende unten angegebenen Aussagen ergänzen:

1. Der Donauarm, bezeichnet auf der Karte mit der Zahl **2**, heißt ...
2. Die größte Stadt nach der Einwohnerzahl, welche von dem auf der Karte mit der Zahl **5** bezeichneten Fluss durchquert wird, heißt...
3. Die Stadt Botoșani befindet sich in der Reliefeinheit, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben ...

6 Punkte

C. Schreibt auf das Prüfungsblatt, den passenden Buchstaben der richtigen Antwort für jede der folgenden unten angegebenen Behauptungen:

1. Methangas fördert man aus der Reliefeinheit, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben:
a. A b. D c. E d. G **2 Punkte**
2. Der Ton begünstigt das Entstehen der Erdrutsche auf grossen Flächen in den Reliefeinheiten, bezeichnet auf der Karte mit den Buchstaben:
a. A und B b. C und D c. C und G d. F und H **2 Punkte**
3. Der auf der Karte mit der Zahl **3** bezeichnete Fluss heißt:
a. Weisse Kreisch (Crișul Alb) b. Schnelle Kreisch (Crișul Repede)
c. Grosse Kokel (Târnava Mare) d. Temesch (Timiș) **2 Punkte**
4. Die auf der Karte mit der Zahl **7** bezeichnete Stadt heißt:
a. Buzău b. Pitești c. Ploiești d. Târgoviște **2 Punkte**
5. Das Stockwerk der Nadelwälder findet man in der Reliefeinheit, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben:
a. B b. C c. D d. G **2 Punkte**

D. Bestimmt drei Unterschiede zwischen der **Reliefeinheit, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben **B** und der **Reliefeinheit**, bezeichnet auf der Karte mit dem Buchstaben **C**.**

Bemerkung 1: Die Unterschiede können sich auf jedwelche der folgenden **Reliefaspekte** beziehen: Entstehungsart, Gesteinsarten, auf denen das Relief entstanden ist, Höhen, Zurfurchung, Reliefarten, Orientierung der Gebirgsketten und der Haupttäler, Anordnung der Senken und andere spezifische Reliefaspekte.

Bemerkung 2: Die vollständige Punktzahl wird nur dann vergeben, wenn die Unterschiede vergleichend und nicht einzeln vorgestellt werden.

6 Punkte

- E. 1.** Nennt zwei wirtschaftliche Vorteile, die aus der Tatsache hervorgehen, dass Rumänien ein pontisches Land ist.
- 2.** Nennt einen Grund für die sehr verschiedenen Werte der Bevölkerungsdichten innerhalb der Rumänischen Tiefebene.

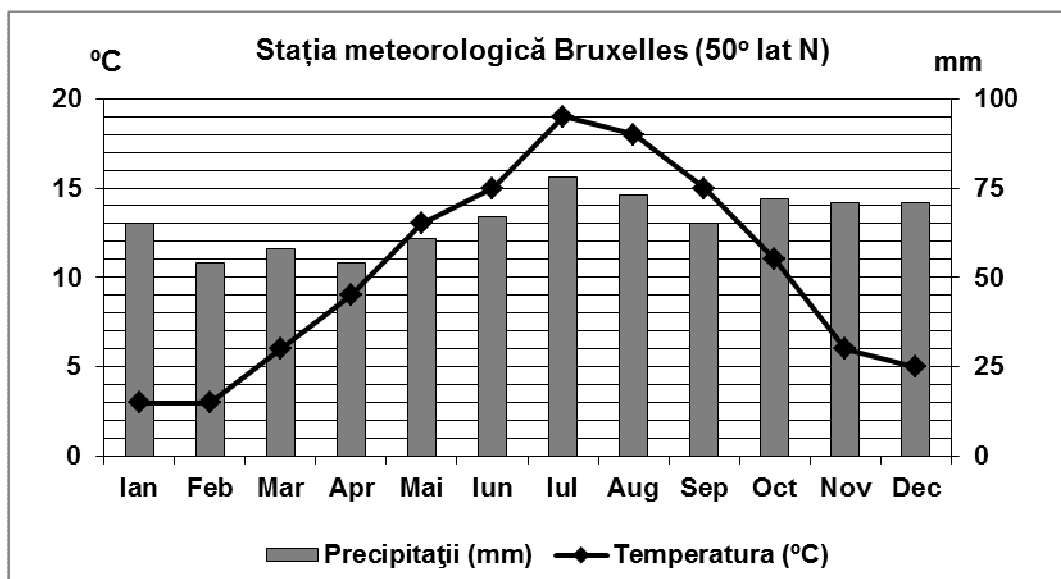
4 Punkte

AUFGABE III

(30 Punkte)

Die unten angezeigte graphische Darstellung bezieht sich auf die Aufgabe III A-B und stellt den Verlauf der mittleren monatlichen Temperatur und Niederschlagswerte in Brüssel dar

(Quelle: www.eurometeo.com/euroweather)



A. Nennt:

- den größten Wert der mittleren monatlichen Temperatur und den Monat, in welchem er verzeichnet wird;
- den kleinsten Wert der mittleren monatlichen Niederschlagsmenge und einen Monat, in welchem er verzeichnet wird.

4 Punkte

B. 1. Nennt den Klimatyp, in welchen sich das oben angezeigte Diagramm eingliedert.

2. Berechne die mittlere jährliche Amplitude.

3. Erkläre die Tatsache, dass in den Wintermonaten die mittleren monatlichen Temperaturen nicht negativ sind.

6 Punkte

C. Nennt für die Republik Moldau:

- den Namen von zwei Nachbarstaaten;
- den Namen von zwei fließenden Gewässern;
- den Namen von drei Städten;
- den Klimatyp;
- zwei Arten von vorherrschenden landwirtschaftlichen Kulturen

10 Punkte

D. Die unten angezeigte Tabelle stellt die Waldflächen und den Anteil der Waldflächen in zwei Staaten der Europäischen Union in den Jahren 1990 und 2010 dar.

Staat	Anteil der Waldfläche (%)		Waldfläche (in km ²)	
	1990	2010	1990	2010
Finnland	72,0%	72,9%	221 940	222 180
Schweden	66,5%	68,7%	273 670	280 730

Quelle: <http://data.un.org> und <http://www.fao.org>

- Berechne, mit wieviel der Anteil der Waldfläche Schwedens in der Zeitspanne 1990-2010 gewachsen ist;
- Berechne, mit wieviel km² die Waldfläche Schwedens im Jahr 2010 größer war als die Waldfläche Finnlands;
- Erkläre die Tatsache, dass die Waldflächen aus Schweden und Finnland sehr groß sind (über 50% der Landesfläche).

6 Punkte

E. Nennt zwei Folgen des Phänomens der demographischen Veralterung der Bevölkerung Europas.

4 Punkte